

Titel:

Beglaubigte Abschrift, Berufungsbeklagter, Berufungskläger, Beschlusstenor, Beschlüsse, Endurteil, Hinweisbeschluss, Klagepartei, Kosten des Berufungsverfahrens, Oberlandesgerichte, OLG Nürnberg, Prozeßbevollmächtigter, Rechtsmittel, Rechtsstreit, Rückabwicklung, Streitwert, Versicherungsverhältnis, Vorsitzender Richter, Zivilkammer, Zivilsenat

Normenkette:

ZPO § 516 Abs. 3

Schlagworte:

Beglaubigte Abschrift, Berufungsbeklagter, Berufungskläger, Beschlusstenor, Beschlüsse, Endurteil, Hinweisbeschluss, Klagepartei, Kosten des Berufungsverfahrens, Oberlandesgerichte, OLG Nürnberg, Prozeßbevollmächtigter, Rechtsmittel, Rechtsstreit, Rückabwicklung, Streitwert, Versicherungsverhältnis, Vorsitzender Richter, Zivilkammer, Zivilsenat

Vorinstanzen:

OLG Nürnberg, Hinweisbeschluss vom 22.02.2021 – 8 U 3888/20

LG Weiden, Endurteil vom 18.11.2020 – 21 O 61/19 Ver

Fundstelle:

BeckRS 2021, 4396

Tenor

1. Die Klagepartei ist des eingelegten Rechtsmittels der Berufung verlustig.
2. Die Klagepartei hat die Kosten des Berufungsverfahrens zu tragen.
3. Der Streitwert wird für das Berufungsverfahren auf 1.362.414,23 € festgesetzt.

Gründe

1

Die Entscheidung beruht auf § 516 Abs. 3 ZPO. Die Berufung ist zurückgenommen worden.